

Knappe Heimmiederlage im Mercure Hotel

Der SC Böblingen hat am Sonntag durch eine knappe Heimmiederlage gegen die zweite Mannschaft von Baden-Baden die Tabellenspitze in der 2.Bundesliga Süd eingebüßt.

Bereits vor Spielbeginn stand fest, dass dieser Spieltag eine besondere Herausforderung werden würde denn Baden Baden trat nahezu in Bestbesetzung an, das heißt unter anderem mit dem polnischen Großmeister Michal Krasenkov, der Anfang der 2000er Jahre sogar schon einmal die Nummer 10 der Wettrangliste war.

Bereits nach kurzer Spieldauer trennte sich der Schweizer Emmanuel Schiendörfer in Diensten des SC Böblingen von seinem jugendlichen Gegner unentschieden. Kurze Zeit später gab es dann den ersten echten Grund zur Freude, denn Michael Gurevich brachte mit einer überzeugenden Leistung in einer sizilianischen Partie die Böblinger in Führung. In den anderen sechs Partien fielen die Entscheidungen allesamt in der Zeitnot. In ausgeglichener Stellung schätzte David Ortmann die Lage zu optimistisch ein und blies zum Königsangriff, der jedoch von seinem routinierten Gegner gekonnt abgewehrt wurde. Schließlich fand sich der Böblinger in einem Endspiel wieder, das nicht zu retten war. Einen letztlich ungefährdeten Schwarzsieg fuhr René Dausch ein, der die gegnerische Zeitnot souverän ausnutzte, indem er mit Dame und Turm in die weiße Stellung eindrang. Zum gleichen Zeitpunkt akzeptierte Dennis Breder die Remisofferte seines Gegners und Alexander Schneider wurde von Baden-Badens bestem Jugendspieler Andreas Heiman ausgekontert. Somit stand es bei noch zwei laufenden Partien 3:3. Obwohl Oliver Kurman dem ehemaligen Weltklassemann am Spitzenbrett lange Zeit Paroli geboten hatte, musste er kurz nach der Zeitkontrolle doch die Niederlage quittieren. Nun sah sich Ralf Müller gezwungen ein ausgeglichenes Turmendspiel auf Gewinn zu spielen, um der Mannschaft wenigstens ein Unentschieden zu sichern. Nachdem sich das Blatt in der Folge noch einige Male gewendet hatte, endete die Partie letztlich doch mit einer gerechten Punkteteilung, womit die knappe Niederlage besiegelt wurde.